

Zeitschrift: Journal : das Magazin von Parkinson Schweiz
Herausgeber: Parkinson Schweiz
Band: - (2022)
Heft: 4: Die Spezialistin für Alltagsfragen

Rubrik: Ausflüge und Ferien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Beim Steinbruch von Cusa.

Kulturreise auf Sizilien

Unvergessliche Erinnerungen an Tempel, Kochkunst und das Meer.

Anfang September machte sich eine 31-köpfige Gruppe zur traditionellen Kulturreise nach Westsizilien auf, unter der Leitung von Hansruedi Sieber. Neu konnten auch Personen aus der Westschweiz teilnehmen. Die erste Begegnung am Flughafen Zürich zeichnete sich denn auch durch ein Grüezi und Bonjour aus. Kein Röstigraben, sondern ein wunderbares Miteinander.

Die Woche war mit zahlreichen Ausflügen sehr abwechslungsreich gestaltet. So besichtigten wir die Tempel von Selinunte und die Cave di Cusa. Letztere erreichten wir außerhalb der Öffnungszeiten, deshalb kletterten wir durch einen Schleichweg und hievten die Rollstühle über Schranken.

Weitere Ausflüge führten uns beispielsweise nach Mazara del Vallo und Segesta, mit dem obligatorischen Zvieri, einer Cassata siziliana, im berühmten Café Michele. Auch die Besichtigung der Kathedrale in Monreale durfte nicht fehlen.

Und das tägliche Bad im Meer nahmen wohl alle als bleibende Erinnerung im Reisegepäck mit nach Hause.

Kulinarisch wurden wir sehr verwöhnt. Hansruedi Sieber führte uns in exzellente Restaurants – wir haben geschlemmt wie die Fürsten. Manche machten wohl nach der Rückkehr einen grossen Umweg um die Waage.

Einen grossen Dank verdienen die beiden Nurses Eli Ostler und Helen Fuchs, die uns mit viel Herzlichkeit umsorgten. Glücklicherweise musste auch der begleitende Neurologe, Claude Vaney, keine medizinischen Zwischenfälle betreuen. Ein besonderer Dank geht auch an Hanruedi Sieber, der mit viel Engagement, Feingefühl und Insiderkenntnissen eine fantastische Ferienwoche organisiert hat. Seine Herzlichkeit und sein Wissen haben alle berührt. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.
Rita Vaney

Ausflug in den Schwarzwald

Auf der Busfahrt der Parkinson-Selbsthilfegruppe Wil/SG in den Schwarzwald erzählte Reisebegleiterin Sandra über die Region im Norden unserer Heimat, die vielen wenig bekannt ist. Sie ist im Raum Schaffhausen gross geworden und teilte mit uns das reiche Wissen, über das sie verfügt. Via Bonndorf führte das letzte Wegstück nach Grafenhausen, wo wir im Hotel Tannenmühle herzlich empfangen und mit einem wunderbaren Mittagsessen verwöhnt wurden. Die meisten Teilnehmenden deckten

sich danach im Hofladen mit Schwarzwälder Speck und Geschenken für die Daheimgebliebenen ein. Oder sie flanierten den Gehegen der Tiere entlang, die in der Tannenmühle gehalten werden, und genossen die wärmende Sonne, bevor wir am späteren Nachmittag die Rückfahrt über Waldshut antraten. Herzlichen Dank an Trudi und Victor Kunz für die ausgezeichnete Organisation.
Lilly Kyburz-Marbot

